

DONAU-POST

DIENSTAG, 02.08.2022



Montessori: 14 Kinder wechseln in neue Mittelschule

Sünching.

(wn) Hoch her ging es zum Ende des Schuljahres in der Montessorischule, mit einem zünftigen Sommerfest feierte man den Schuljahresabschluss. Erst wurden die Viertklässler verabschiedet und danach kamen die restlichen Schüler und die künftigen Erstklässler mit ihren Familien dazu. Dieses Jahr wurden zwar 22 Schüler verabschiedet. 14 von ihnen werden ab Herbst weiterhin in Sünching zur Schule gehen. Ab September sind sie die ersten Besucher der neu gegründeten Montessori-Mittelschule in Sünching. Die fünf Lehrerinnen Christine Maas, Sabrina Behrens, Marleen Mulas, Miriam Huhle und Schulleiterin Maria Huber fanden persönliche Worte, um sich von den Schülern zu verabschieden. Sie sprachen von einer sehr schönen Zeit, in der man viel erlebt habe. Dabei wünschten sie für den neuen Lebensabschnitt, ob an Mittelschule, Realschule oder Gymnasium, alles Gute. Die Schulabgänger hatten auch ein Geschenk für das Lehrerteam dabei: Philomena, ein Skelett für den Kosmologieunterricht (hinten im Bild). In der Schule gibt es zwar schon ein Skelett namens Jörg, doch dieses musste immer zwischen den beiden Gebäuden hin- und hergeschoben werden. So beschlossen die Kinder, dass Jörg eine Frau bekommen sollte. Die Bewirtung und die Spielstationen wie Traumfänger basteln, Hebebühne fahren sowie Popcorn- und Zuckerwatte schlecken übernahm der Elternbeirat der Schule.

Foto: Wenzel Neumann